



Das Sozialpraktikum am GBG in Klassenstufe 9

**Einfühlungsvermögen, Rücksichtnahme
und Hilfsbereitschaft in der Begegnung
lernen und erproben**



Grundlegendes



GEORG BÜCHNER
GYMNASIUM
Rheinfelden

- **Dauer: eine Woche ganztägig** in einer sozialen **Einrichtung**
- **Termin: 13.05. – 17.05. 2024**
- **Bewerbung bis spätestens zum Ende des ersten Halbjahres** (Anfang Februar 2024; Stichtag ist das Datum der Zeugnisausgabe)
- **Betreuung und Vorbereitung des Praktikums durch die Fächer ev. / kath. Religion und Ethik**

Warum ein Sozialpraktikum?

- Hohe Bedeutung der **Sozialkompetenz** für die Lebenskompetenz der SchülerInnen
- Einrichtungen, die mit betreuungsbedürftigen Menschen arbeiten, bieten ein **besonders geeignetes Lernfeld** hierfür an.
- Die SchülerInnen lernen **in der Begegnung, sich auf die Menschen einzulassen** und deren Bedürfnisse ernst zu nehmen. Sie passen ihr Verhalten der Umgebung an.

Warum ein Sozialpraktikum?

- Die SchülerInnen arbeiten mit dem Personal zusammen.
- Sie **reflektieren ihre Erfahrungen** sowie ihren Lernprozess, indem sie einen von Fragen angeleiteten **Bericht** verfassen.
- Das Sozialpraktikum dient nicht primär der Berufsorientierung, schließt diese aber nicht aus.



Organisatorisches



- **Selbstständige Bewerbung** der SchülerInnen bei einer Einrichtung
- ggf. Tipps für passende Stellen durch die FachlehrerInnen
- **Besuch durch eine Lehrerin / einen Lehrer** während des Praktikums
- Anfertigen eines **Praktikumsberichts, der als 2. Klassenarbeit zählt**; zudem Erhalt eines **Zertifikats für den Quali-Pass**